

Chan Geschichten: *Bitten um Vergebung*

Der Chan-Meister Lin Cai sitzt bei der Meditation.

Auf einmal wird die Türe kräftig aufgestoßen, ein Mann kommt herein und stößt sie polternd hinter sich zu. Er scheint nicht gut gelaunt zu sein und wirft die Schuhe von sich.

Meister Lin Cai sagt: "Halt! Komm nicht herein, sondern bitte erst die Türe und die Schuhe um Vergebung!"

Der Mann ruft erstaunt: "Was sagst Du? Ich habe gehört, die Chan-Meister seien Verrückte. Ich habe geglaubt, es seien nur Gerüchte, aber es sieht so aus, dass es nicht übertrieben ist!"

Darauf der Chan-Meister: "Hau ab! Komm nie wieder! Wenn Du Dich so über Deine Schuhe ärgern kannst, warum kannst Du sie nicht auch um Vergebung bitten? Als Du das gemacht hast, hast Du nicht bedacht, wie dumm das ist. Wenn Du böse Gedanken hast, warum nicht besser liebevolle Gedanken? Gedanke ist Gedanke, Böses ist auch nur ein Gedanke. Wenn man die Türe mit bösen Gedanken schließt, entsteht eine Beziehung zur Türe. Dein Verhalten war ein Fehler und unmoralisch. Die Tür hat Dir nichts getan. Du gehst jetzt hinaus und darfst dann wieder herein."

Die Worte vom Meister treffen den Mann wie ein Blitz, sein Inneres wird davon erleuchtet. Er versteht die Logik. Wenn man Böses tun kann, warum nicht auch Liebes?

Er berührt die Türe und eine Träne rinnt aus seinem Auge. Als er sich zu seinen Schuhen niederbeugt, kommt es zu einer plötzlichen Wandlung.

Er geht hin zum Meister Lin Cai und umarmt ihn.